



Source: GettyImages

100 Tage Trump – eine Bilanz aus Anlegeroptik

02 Mai 2015, 10:02 am CEST, geschrieben von Daniel Kalt

Die aggressive Zollpolitik von Donald Trump hat überrascht und für heftige Marktrückschläge gesorgt. Nachdem sich die Märkte nun stabilisiert haben, können schrittweise Zukäufe ins Auge gefasst werden.

Erinnern Sie sich noch an das Narrativ zu den Finanzmarktperspektiven Anfang Jahr beim Amtsantritt von Präsident Trump? Die Aussichten waren geprägt von Hoffnungen auf Deregulierung, Steuersenkungen und eine Fortsetzung des US-Börsenbooms. Nach 100 Tagen sieht die Bilanz allerdings etwas anders aus. Bereits in den ersten Wochen setzte Präsident Trump einen klaren Schwerpunkt auf eine aggressive Handelspolitik: Er kündigte umfassende Zölle auf Importe aus China, Europa, Mexiko und Kanada an, was die Märkte aufschreckte und zu einer der stärksten Korrekturen der letzten Jahre führte. Die S&P 500 fiel zeitweise um mehr als 10 Prozent, während europäische und chinesische Aktien von fiskalischen Impulsen und einer proaktiven Wirtschaftspolitik profitierten und deutlich zulegten. Auf die Ankündigung «reziproker» Zölle am 2. April reagierten die Märkte erneut mit extremen Schwankungen. Doch damit nicht genug. Die Unsicherheit über die Unabhängigkeit der US-Notenbank Fed wurde durch Trumps öffentliche Kritik an Fed-Chef Powell verstärkt, was zu einem Rückgang des US-Dollars und einem Anstieg des Goldpreises führte. Die traditionellen «sicheren Häfen» wie US-Dollar und US-Treasuries boten in dieser Phase keinen Schutz, während Gold neue Rekordstände erreichte.

Auch der Schweizer Franken machte seiner Rolle als sicherer Hafen einmal mehr alle Ehre und legte stark zu, obwohl die Schweiz übermäßig stark ins Visier der US-Zollpolitik geraten war. Sie ist aber inzwischen eines jener 15 Länder, mit denen die USA prioritär eine Einigung anstreben, und kann sich gewisse Hoffnungen auf Milderung machen. Immerhin folgte nach dem ersten Zoll-Schock eine rasche Markterholung, als Trump eine 90-tägige Aussetzung der meisten Zölle ankündigte, Bereitschaft zu Verhandlungen signalisierte und auch seine Rücktrittsforderungen an Fed-Chef Powell relativierte. Die Märkte preisen inzwischen ein, dass die Zölle mittelfristig wieder reduziert werden könnten. Ausserdem scheint Donald Trump auf klare Signale der Finanzmärkte, dass seine Politik des maximalen Drucks erheblichen

Schaden anrichten könnte, zu reagieren. Auch die im kommenden Jahr anstehenden US-Zwischenwahlen dürften dazu beitragen, dass der US-Präsident zunehmend darauf achtet, dass Wirtschaft und Finanzmärkte nicht zu starke Rückschläge hinnehmen müssen.

Wir sind der Auffassung, dass die fundamentalen Aussichten für US-Aktien trotz der politischen Unsicherheiten intakt bleiben, insbesondere für Unternehmen mit strukturellem Wachstumspotenzial. Für Anleger empfiehlt sich eine breite Diversifikation mit Fokus auf Qualitätsaktien, Gold und weitere alternative Anlagen, um die erhöhte Volatilität zu begrenzen. Auch wenn die Märkte weiterhin von politischen Schlagzeilen geprägt bleiben, bieten sich mittelfristig aber Chancen für schrittweise, selektive Zukäufe, insbesondere für Anlegerinnen und Anleger mit einer zu tiefen Aktienallokation. Die US-Wirtschaft dürfte sich nach dem Zollschock stabilisieren, wobei die Fed mit Zinssenkungen auf eine mögliche Konjunkturabkühlung reagieren dürfte. Insgesamt bleibt die Lage volatil, aber für langfristig orientierte Anleger bieten sich attraktive Möglichkeiten für schrittweise Zukäufe in Qualitätswerte und Zukunftsthemen.

Bitte lesen Sie den für diese Veröffentlichung geltenden [Disclaimer](#).

Disclaimer

Dieses Dokument wurde durch die Global Wealth Management Geschäftseinheit von UBS Switzerland AG (in der Schweiz durch die Finma beaufsichtigt), deren Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen («UBS»), die Teil der UBS Group AG («UBS-Konzern») sind, erstellt und veröffentlicht. Der UBS-Konzern umfasst die frühere Credit Suisse AG, deren Tochtergesellschaften, Filialen und verbundenen Unternehmen. UBS Financial Services Inc. ist eine Tochtergesellschaft der UBS AG in den USA und Mitglied der Financial Industry Regulatory Authority (FINRA)/Securities Investor Protection Corporation (SIPC). Ein zusätzlicher für Credit Suisse Wealth Management relevanter Disclaimer folgt am Ende dieses Abschnitts.

Dieses Dokument und die hierin enthaltenen Informationen dienen ausschliesslich zu Ihrer Information sowie zu Marketingzwecken von UBS. Dieses Dokument stellt keinesfalls Anlageresearch, Anlageberatung, einen Verkaufsprospekt, ein Angebot oder eine Aufforderung, Anlagen zu tätigen, dar. Dieses Dokument ist keine Empfehlung, Wertpapiere, Anlageinstrumente oder Produkte zu kaufen oder zu verkaufen, und empfiehlt weder ein besonderes Anlageprogramm noch eine besondere Dienstleistung.

Die Informationen in diesem Dokument sind nicht auf die spezifischen Anlageziele, persönlichen und finanziellen Umstände oder besonderen Bedürfnisse eines einzelnen Kunden zugeschnitten. Bestimmte in diesem Dokument erwähnte Anlagen sind unter Umständen nicht für alle Anleger geeignet oder angemessen. Außerdem unterliegen bestimmte in dem Dokument erwähnte Dienstleistungen und Produkte möglicherweise rechtlichen Beschränkungen bzw. Lizenz- oder Genehmigungsanforderungen und dürfen deshalb nicht weltweit uneingeschränkt angeboten werden. Es werden keine Produkte in Gerichtsbarkeiten angeboten, in denen ein Angebot, eine Werbung oder ein Verkauf nicht zulässig ist, oder gegenüber Personen, bei denen ein solcher Verkauf, die Abgabe eines solchen Angebots oder einer solchen Werbung rechtswidrig wäre.

Auch wenn allein diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen aus Quellen stammen, die in gutem Glauben als zuverlässig angesehen werden, wird keine Zusicherung oder Garantie abgegeben, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Richtigkeit, Angemessenheit, Vollständigkeit oder Verlässlichkeit des Dokuments. Alle in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern und von Meinungen abweichen, die von anderen Geschäftsbereichen oder Divisionen des UBS-Konzerns abgegeben wurden. UBS ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neuesten Stand zu halten. **Die in diesem Material zum Ausdruck gebrachten Einschätzungen und Meinungen Dritter sind nicht die Einschätzungen und Meinungen von UBS.** Dementsprechend übernimmt UBS keinerlei Haftung für Inhalte, die von Dritten bereitgestellt werden, oder für Ansprüche, Verluste oder Schäden, die dadurch entstehen, dass solche Inhalte oder Teile davon verwendet oder als Entscheidungsgrundlage herangezogen werden.

Alle Bilder oder Abbildungen («Abbildungen») in diesem Dokument dienen ausschliesslich zur Veranschaulichung, Information oder Dokumentation. Sie können Objekte oder Elemente enthalten, die durch Urheberrechte, Marken und andere geistige Eigentumsrechte von Dritten geschützt sind. Soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, wird keine Beziehung, Verbindung, Förderung oder Befürwortung zwischen UBS und diesen Dritten angedeutet.

Grafiken und Szenarien in dem Dokument dienen nur Illustrationszwecken. Einige Grafiken und/oder Performancezahlen beruhen unter Umständen nicht auf vollständigen zwölfmonatigen Zeiträumen, wodurch ihre Vergleichbarkeit und ihre Relevanz gemindert werden können. Die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung ist keine Garantie und kein Anhaltspunkt für künftige Ergebnisse.

Dieses Dokument ist unter keinen Umständen als Rechts- oder Steuerberatung auszulegen. UBS und ihre Mitarbeitenden erbringen keine Rechts- oder Steuerberatung. Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von UBS weder ganz noch teilweise verbreitet oder vervielfältigt werden. Soweit gesetzlich zulässig, übernimmt weder UBS noch einer ihrer

Verwaltungsräte, Führungskräfte, Mitarbeitenden oder Vertreter irgendeine Haftung, Verantwortung oder Sorgfaltspflicht für irgendwelche Folgen, einschliesslich Verlusten oder Schäden, die Ihnen oder einer anderen Person aufgrund von Handlungen, Unterlassungen oder Entscheidungen auf der Grundlage von Informationen in diesem Dokument entstehen.

Zusätzlicher Disclaimer für Credit Suisse Wealth Management:

Soweit in diesem Dokument nicht anders angegeben und/oder abhängig von der lokalen Einheit, von der Sie dieses Dokument erhalten, wird dieses Dokument von der UBS Switzerland AG verteilt, einem von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (Finma) zugelassenen und regulierten Unternehmen. Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der Datenschutzerklärung der Credit Suisse verarbeitet, die Sie an Ihrem Wohnsitz über die offizielle Website der Credit Suisse <https://www.credit-suisse.com> einsehen können. Um Ihnen Marketingmaterial zu unseren Produkten und Dienstleistungen zukommen zu lassen, können die UBS Group AG und ihre Tochtergesellschaften Ihre grundlegenden personenbezogenen Daten (d.h. Kontaktangaben wie Name, E-Mail-Adresse) verarbeiten, bis Sie uns mitteilen, dass Sie das Marketingmaterial nicht mehr erhalten möchten. Sie können den Erhalt dieser Materialien jederzeit widerrufen, indem Sie Ihren Kundenbetreuer darüber informieren.

Bitte rufen Sie die Website <https://www.ubs.com/global/de/wealth-management/insights/chief-investment-office/marketing-material-disclaimer.html> auf, um die vollständigen rechtlichen Hinweise zu diesem Dokument zu lesen.

© UBS 2025. Das Schlüsselsymbol und UBS gehören zu den eingetragenen beziehungsweise nicht eingetragenen Marken von UBS. Alle Rechte vorbehalten.